



AUSGABE 01/2017

Summertime@NORDERNEY 2017 Silbermond - Mark Forster - Santiano



Mark Forster

Nach einer überragenden Summertime im vergangenen Jahr mit fast vollständig ausverkauften Konzerten, wird es in 2017 erneut ein Showdown der aktuellen deutschen Musik-Topacts vor der einmaligen Strand-Meer-Kulisse geben.

Auf den Punkt gebracht: Silbermond (26.07.), Mark Forster (28.07.) und Santiano (30.07.)! Die ungebremste Vorfreude auf dieses einzigartige Event schlug sich bereits in einer Flutwelle von Ticketkäufen ab Verkaufsstart am 01.12.2016 nieder. Wer sich noch Tickets sichern möchte, sollte nicht zu lange damit warten. Zusätzlich zu diesen musikalischen Leuchttürmen heißt es am Samstagabend erneut „Abfeiern“ am Strand auf der N-JOY Beachparty mit bekannten Radio-DJs. Wer auch tagsüber was erleben möchte, der taucht in das ausgelassene Rahmen-



programm ein von Fun bis Sport oder genießt einfach das Summertime-Flair. Der Donnerstagabend verspricht noch eine weitere Entdeckungstour zum Feiern. Wir freuen uns mit Euch auf unvergessliche Sommernächte am Nordstrand! Wer noch Karten für die Summertime 2017 haben möchte, kann diese online

bestellen auf den Internetseiten www.norderney.de und www.summertime-norderney.de.

Natürlich sind die Karten auch in unserer Touristinformation im Conversationshaus erhältlich.

Wir sehen uns am Strand!

Gesichter echter Inselliebe

Die dritte Ausgabe des Magazins „Norderney, Königin der Nordsee“ für Reise, Natur, Thalasso und Lebensart wurde von vielen, die die Insel lieben, sehnsüchtig erwartet. Seit dem 01.12. ist es nun im Handel.

Reich bebildert und illustriert präsentiert das Magazin Menschen, Meinungen, Informationen und Impressionen von Ostfrieslands zweitgrößter Insel. Naturgemäß feiert der Magazintitel „Inselliebe“ die einzigartigen Schätze Norderneys – Nordsee, weite Strände, die alles bestimmenden Elemente und Gezeiten sowie unbeschwertes, familiäres Miteinander auf 26,3 km² Sand.

Warum Inselliebe so zeitlos ist wie das

ewige Meer, belegen nostalgische Rückblicke in die Epoche der „Sommerfrische en famille“, in die Gründerjahre des Nord-

seebades Norderney und in die lesenswerte Chronik der Insel. Frühstückskultur auf der Insel, Foodtrends auf Friesisch, das Erfolgskonzept des Restaurants „Weisse Düne“ sowie „Angesagtes“ drehen sich um den neuen, entspannten Stil der Inselgastronomie sowie natürlich um Genuss in allen Variationen.

Wir erfahren, was Bundespräsident a.D. Christian Wulff, Regisseur Fatih Akin, Liedermacher Johannes Oerding, Rapper

CRO und Ruhrpott-Kabarettist Dr. Stratmann mit Norderney verbindet.

Themen wie „Thalasso“, „Places to be“,



„Sport“ und „Kultur“ laden zu weiteren Entdeckungen ein. Ebenfalls feste Rubriken wie die „Inselparade“ und ein Styleguide für maritime Mode sowie nützliche Tipps zum Shoppen, Ausgehen und Schlemmen ergänzen das Magazin für alle, die Norderney lieben oder kennenlernen möchten. An sie richtet sich auch ein weiteres attraktives Highlight der dritten Ausgabe – ein Gewinnspiel, das mit einer Woche Inselseligkeit für zwei Personen lockt! Integriert sind zudem das übersichtliche Verzeichnis der Norderneyer Gastgeber sowie der Reisebegleiter mit allem Wissenswerten auf einen Blick.

Erhältlich ist das Norderney-Magazin überall auf der Insel, im Buch- und Bahnhofsbuchhandel, dem benachbarten Ausland, beim Buchhändler Ihres Vertrauens sowie unter shop.norderney.de

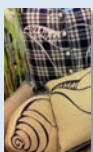
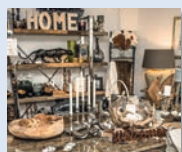


Inselliebe

Groß und knallrot steht es auf dem neuen Norderney-Magazin, welches seit kurzem überall erhältlich ist. Dazu das Bild des kleinen Mädchens, das den alten Fischer beim Flickern des Netzes zuschaut. Beide

„Models“ kommen von der Insel und was sie eint ist das Gefühl, was immer mehr mit ihnen teilen: Die Liebe zu Norderney, ein Leben lang, ob nun vier oder 75 Jahre lang ist dabei vollkommen unerheblich.

Was läge also näher, als ihre und unsere Liebe zu Norderney zu thematisieren? Wir wünschen viel Vergnügen beim Lesen!



Inselflair für Zuhause!

Poststraße 5
Tel: 04932 8401745

www.inselraum.de

Am Kurplatz 3
Tel: 04932 927940



Norderney-Immobilien

Jann Ennen



Schaffen Sie sich Ihr eigenes Urlaubsparadies auf der Insel!

Poststr. 5 · 26548 Norderney · Tel. 04932/3128 · Fax 04932/927942 · www.norderney-immobilien.com

Die Inselliebe der „Eingeborenen“ und der „Zugereisten“.

Was ist eigentlich das besondere an Norderney? Woran mache ich meine eigene Liebe zu dieser wunderbaren Insel fest? Dazu haben wir einmal unsere Redaktion von „Hiesigen“ und „Neu-Hiesigen“ befragt. Vielleicht sind ja ein paar Tipps für Sie dabei?

Wenn man auf Norderney geboren ist und sehr lange Zeit hier lebt, hat man ein sehr intensives Verhältnis zu „seiner“ Insel. Als Hundebesitzer bin ich täglich auch am Abend noch auf unserer Runde am Meer unterwegs. Und was mich dabei immer wieder fasziniert, sind die ganz speziellen Farben am Meer. Jeden Tag anders und das durch alle Jahreszeiten. Sie vermitteln ganz bestimmte Stimmungen und lassen, zusammen mit der Meeresluft, entspannt den Tag ausklingen. Versuchen Sie es einmal.

Herbert Visser

Ich lieb' das Meer und den Wind. Segeln, surfen, schwimmen, einen Strandtag mit der Familie. Bis spät abends mit dem Bodyboard mit Freunden jede Welle nehmen.

Anneus (Kinderkurdirektor)

Ich liebe Norderney, weil ich hier geboren und aufgewachsen bin. Als Kinder spielten wir begeistert „Lang Hafer“ (ein Suchspiel) und „Rollschuh-Tick“. Zur Aufbesserung unseres Taschengeldes verkauften wir selbstgegrabene Wattwürmer an die Angler unter den Kurgästen. Heute genieße ich, abseits vom Hast und Straßenlärm, die kurzen Wege mit dem Fahrrad zur Ar-

beit. Und natürlich die langen Spaziergänge mit meiner Frau durch die Dünen mit traumhaften Aussichten von den Thalasso-Plattformen und am Strand in den weiten Inselosten.

Klaus Eberhardt

Meine Inselliebe.....ist facettenreich. Ich liebe Sommerabende am Januskopf mit Freunden und mit den allerschönsten Sundownern #nofilterneeded. Ich freue mich über ein hiesiges „He“ über die Straße, einfach weil man sich kennt, mag und gerne sieht. Radfahren bis in den Inselosten und mich immer wieder von der Natur in und um den Nationalpark überwältigen lassen. Am Strand spazieren, dem Rauschen des Meeres lauschen und schon habe ich meine innere Ruhe. Yoga und Meditation? Wir haben den Meeressaum, die Möwen und immer unseren frischen Wind in den „Segeln“.

Franziska Weber

Neben dem hohen Freizeitwert Norderneys schätze ich auch alltägliche Annehmlichkeiten, die allerdings von vielen Einwohnern oftmals gar nicht mehr wahrgenommen werden. So empfinde ich es als Luxus, innerhalb weniger Minuten (und bei Rückenwind noch schneller) mit dem Fahrrad zur Arbeit fahren zu können und sogar mittags kurz zu Hause zu sein. Das ist auch eine Art von Lebensqualität. Ich kenne Freunde auf dem Festland, die zum Teil weit mehr als 1 Stunde Fahrtzeit zur Arbeit auf sich nehmen müssen.

Ralf Temme

Gerade jetzt (in den Wintermonaten) genieße ich ausgedehnte Strandspaziergänge gemeinsam mit meiner Frau. Salzluft, Meeresrauschen, Kälte und die unendliche Weite von Strand und Meer - kein Moment ist wie der andere. Dies ist längst kein Geheimtipp mehr, an schönen Tagen trifft man etliche Gleichgesinnte. Ein Tipp doch noch: Wenn möglich, den Wind im Rücken haben. Und nach Reden und Schweigen am Flutsaum zum krönenden Abschluss „een moi Tass Tee“ im Warmen trinken. Dabei wird einem warm ums Herz - INSELLIEBE grenzenlos!

Roland Extra

Wer kennt ihn nicht, diesen faszinierenden und nicht reproduzierbaren Augenblick: Ich komme vom Festland, steige vom Schiff, atme einmal tief durch und weiß: Ich bin angekommen - endlich zu Hause! Dieser unverwechselbare Duft, den der Wind leicht vor sich herträgt, unaufdringlich, nur als Hauch wahrnehmbar und dennoch unverkennbar: eine Prise Salz und Meerwasser. Ich kann ihn schmecken, ich kann ihn riechen, ich kann ihn spüren - den Atem der Nordsee. Hier bin ich zu Hause - mehr braucht es nicht zum Glückhsein.

Katrin Krommer



Bei unserer Veranstaltungsleiterin Kathrin Neuhaus sagt ein Bild mehr als alle Worte. „Hochzeit in 2016“

Die Möglichkeit, jeden Tag nach Feierabend ans Meer zu gehen und auf den Horizont zu schauen - das ist meine Inselliebe! Ob ich es jeden Tag mache? Aber ich hätte die Möglichkeit dazu ;-) Das Sonntagsfrühstück mit Freunden in der Lieblingsstrandgastronomie mit Blick auf's Meer - das ist meine Inselliebe. Auf's Meer schauen - manchmal stundenlang - und „runterkommen“. Gefühle von tiefer innerer Ruhe und Frieden... Ach, ich werde immer so sentimental, wenn ich ans Meer denke....

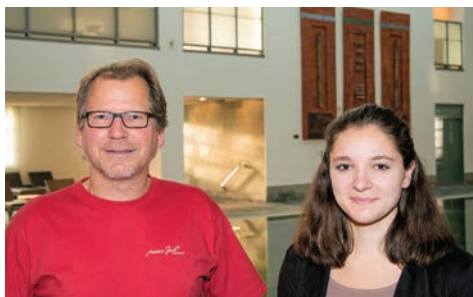
Margret Grünfeld

Im Sommer bei Sonnenuntergang am schönsten Strand der Welt Volleyball spielen. Im Herbst bei Sturm sich den Wind um die Nase wehen lassen.

Heink Visser

Die Liebe zum Meer - eine ganz persönliche Inselliebe

Der Fachkräftemangel macht auch vor der Insel oder gerade dort nicht halt. Jährlich mehr als 760.000 Gäste und 3,5 Mio. Übernachtungen - logistisch eine echte Herausforderung für alle touristischen Dienstleister auf Norderney. Die Staatsbad Norderney GmbH stellt sich dieser Herausforderung und begegnet der allgemeinen Entwicklung, u. a. mit dem Neubau von 54 Personalwohnungen für eigene Mitarbeiter und Saisonbeschäftigte, die voraussichtlich zum Sommer 2017 bezugsfertig sein werden, mit qualifizierten Schulungs- und Fortbildungsangeboten für die Arbeitnehmer und mit der Berufsausbildung in vier verschiedenen Berufsbildern. Sieben junge Menschen werden derzeit beim Staatsbad ausgebildet, eine von ihnen ist Eva Bijl, die seit August 2016 nach einigen Jahren wieder die erste Auszubildende zur Fachangestellten für Bäderbetriebe, früher Schwimmmeister-



gehilfin genannt, ist. Ein Arbeitsplatz mit Zukunft und Perspektive - wie geschaffen für Eva Bijl, die als Mitglied bei den christlichen Pfadfindern und im Norder Ruderclub eine Vorliebe für die Natur und das nasse Element hat. Weiß Eva Bijl doch die Vorzüge der Insel schon zu schätzen, so entwickelt sich ihre Liebe zur Insel erst nach und nach. Dafür braucht es noch ein wenig Zeit, alle schönen Ecken und Orte

der Insel kennenzulernen. Denn in den ersten fünf Monaten ihrer Ausbildung pendelte sie stets zwischen ihrem Wohnort Norden, ihrem Arbeitsplatz im bade:haus und der Berufsschule in Zeven.

Ihr Ausbilder ist Heiko Hoffmann, geprüfter Schwimmmeister, seit fast 35 Jahren beim Staatsbad tätig und seit 1998 in den Sommermonaten Strandkapitän am Nordbadestrand. Wer ihn nach seiner ganz persönlichen Inselliebe fragt, bekommt eine klare Antwort. Seine Liebe zur Insel ist das Meer und alles, was mit dem Element Wasser zu tun hat. Bereits als Kind verweilte der gebürtig aus Salzgitter stammende Schwimmmeister in den Ferien immer bei seinen Verwandten auf

Norderney. Es war, wie er überzeugend sagt, immer ein kleines Drama, wenn die Ferienzeit zu Ende ging und er die Insel wieder verlassen musste. Im Jahr 1980 hat er seinen Kindheitstraum verwirklicht

und wurde Rettungsschwimmer am Nordbadestrand. Im Folgejahr absolvierte Heiko Hoffmann dann seine Berufsausbildung zum Schwimmmeistergehilfen und begann damit seinen beruflichen Werdegang beim Staatsbad. Auch in der Freizeit lässt ihn die Liebe zum Wasser nicht los, dann nämlich wechselt der Schwimmmeister die Rolle und ist Kapitän - kein Strandkapitän, sondern ein Richtiger - auf seinem Motorboot.

Aus Liebe zum Film

Norderney hat seine Liebe zum Film entwickelt, und das schon seit einigen Jahren. Sicherlich spielt dabei unser Kurtheater eine ganz besondere Rolle, kann man doch hier seinen Kinobesuch in einer grandiosen Kulisse genießen. Und das haben uns in 17 gemeinsamen Jahren beim Internationalen Filmfest Emden/Norderney auch

schon sehr viele Regisseure und Schauspieler bestätigt.

Und dabei sind dann wohl auch einige Filmideen entstanden, die

dann auf unserer Insel, zumindest teilweise, gedreht wurden. Florian Eichinger's „Nordstrand“ oder aktuell „Fenster Blau“ von Sheri Hagen, der auch zur Berlinale im Februar 2017 eingereicht wurde. Und dort wird Norderney (zusammen mit Emden) erstmalig auf dem Empfang der Nordmedia in der Niedersächsischen Lan-

desvertretung für die Filminsel Norderney eben während der diesjährigen Berlinale werben. Dank Fördermittel der Nordmedia hatten in der Vergangenheit auch internationale Produktionen Teile ihrer Spielfilme bei uns in Szene gesetzt, so etwa in dem Spielfilm von 2016 „Das Tagebuch der Anne Frank“ u.a. mit Ulrich Noethen

und Martina

Gedeck. Und auch das Fernsehen hat Norderney entdeckt. So wurde bereits für vier Folgen der beliebten

Krimi-Reihe „Friesland“ hier gefilmt und im Mai/Juni 2017 wird eine ganze Folge des ZDF Quotenhits „Wilsberg“ mit Leonard Lansink, Ina Paule Klink, Rita Russek und Oliver Korritke gedreht. Wenn Sie in dieser Zeit Urlaub auf Norderney machen, dann schauen Sie beim Dreh doch einfach mal vorbei.

25. INTERNATIONALES
**FILMFEST
EMDEN**
N O R D E R N E Y

meerconcepte.
norderney

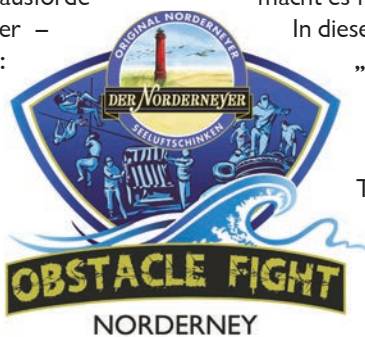
VERMIETUNG & VERWALTUNG VON FERIENOBJEKTEN

Büro Norderney Tel.: 04932/860062 www.meerconcepte.de

Der Norderneyer Obstacle Fight am 4. Februar 2017

Neu

Es ist schon was Besonderes: Bis zu acht völlig unterschiedliche Sport-Events sind auf einer Insel vereint. Das Norderneyer Inselherz schlägt für Herausforderungen und das Abenteuer – immer nach der Maxime: Spaß für alle! Die jubelnden Insulaner und Urlauber am Zieleinlauf und Wettkampfrand sprechen hier für sich. Ob das traditionelle „Insel schwimmen“ (23.07.) oder „meine Insel auf“ (15.07.), das Sportabzeigenevent mit der InselChallenge Norderney - Langeoog (25.08.), der anspruchsvolle „Wind Sportswear Islandman Triathlon“ (16.09.) oder das legendäre Beachvolleyball-Turnier im Rahmen des „White Sands Festivals“ (2.-5.06.): Die Teilnehmer lieben den Kontrast der Extreme! Die einzigartigen Naturbedingungen mit dem offenen Meer und wilder Natur stehen im reizvollen Gegensatz zu einer quirligen Innen-



stadt mit urbanem Flair. Das Gesamtpaket von Anspannung und den vielen Entspannungsmöglichkeiten auf der Thalasso-Insel macht es für viele einfach aus.

In diesem Jahr erstmalig mit dabei: „Der Norderneyer Obstacle Fight“ am 4.02. Der neue Hindernislauf steht ganz im Zeichen ostfriesischer Traditionen und verspricht intensive Erlebnisse! Mit verschiedenen Wettkampfstrecken mit bis zu 20 km Länge und raffinierten Hindernissen, wie „Spiderman“, „Strandkorb Race“ oder „Übers Wasser gehen“, verlangt er den Teilnehmern nicht nur sportliche Vielseitigkeit ab, sondern auch Mut und Kreativität. Das Spiel mit den winterlichen Naturgegebenheiten fordert alles und bringt außergewöhnlichen Spaß. Lassen Sie sich überraschen, melden Sie sich noch heute an unter:

www.obstaclefight-norderney.de

Aus Liebe zur Natur

Jeder Ferienort möchte seinen Gästen eine möglichst intakte Natur anbieten, denn alle möchten möglichst gesund leben und diese Basis einer hohen Lebensqualität nicht nur für sich, sondern auch für andere erhalten und sichern. Seit 2013 nimmt Norderney an der internationalen und unabhängigen Zertifizierung „Quality Coast“ teil, um eine neutrale Einschätzung des Status Quo zu erhalten. Die Re-Zertifizierung 2016 toppt die erste 2013er-Bewertung noch einmal deutlich: Norderney wurde im September 2016 im slowenischen Ljubljana als einziger deutscher Urlaubsort mit dem Quality Coast Award in Gold ausgezeichnet und gehört zu den Top 100 der Green Destinations weltweit. In der offiziellen Presseerklärung heißt es u. a.:

An der Nordsee, zwischen der deutschen Küste zwischen den Niederlanden und Dänemark gelegen, bietet Norderney alles was Sie für einen heilenden und entspannten Urlaub benötigen. (...) Die Insel ist ca. 26km² groß, wovon 85% total unbebaut und natürlich geliebt sind, als Teil des Nationalparks Niedersächsisches Wattenmeer. (...) Und falls Sie an die See wegen ihrer heilenden Kräfte kommen, gibt es keinen besseren Ort dafür - Deutschlands größtes Thalassohaus liegt auf Norderney. Diese 8.000m² große Anlage bietet eine vielseitige Menge an Seewasser Pools,

Saunen und Wellness Angeboten. Natürlich wünschen sich viele Besucher diese Inseln zu besuchen und deshalb ist es wichtig ihr Naturerbe für zukünftige Generationen und diese Ziele nachhaltig kulturell, umweltfreundlich, wirtschaftlich und sozial zu erhalten. Natur- und Umweltschutz sind sehr wichtig, ungefähr 80% der terrestrischen Fläche und 100% der Meeresfläche sind bereits geschützt. Das UNESCO Besucherzentrum „Watt Welten“ auf Norderney informiert Besucher über die Bildung der einzigartigen Wattenmeere und organisiert geführte Natur Ausflüge und Touren.

Die Gemeinde fördert die Benutzung von erneuerbarer Energie auf der ganzen Insel. Etwa 99% der öffentlichen Gebäude und Betriebe benutzen grüne Energie und CO₂-neutrales Gas. Außerdem bietet die gesamte Insel eine exzellente Wasserqualität für den Bade- und Gesundheitstourismus. (...)

Aus der wirtschaftlichen Perspektive gesehen sind viele örtliche Produkte für die Touristen vorhanden, von Bier über Malerei und von Essen bis zu „fair-trade“-Produkten.

Auf Norderney nehmen wir diese Auszeichnungen zum Anlass, auch weiter den Fokus auf eine Entwicklung im Einklang mit der Natur zu legen, damit wir alle uns weiter an dieser phantastischen Insel erfreuen können.

Is this love?

„Is this love?“ von Alison Moyet wird gerade im Radio gespielt. „Wie treffend“, denke ich, denn die Liebe ist genau das Thema, mit dem ich mich aktuell beschäftige - die Liebe zur Norderneyer Inselnatur. Die Inselnatur - da ist der schier endlos lange Sandstrand, das Meer, die Dünen, Salzwiesen und das Watt. Waren Sie schon einmal dort? Wie häufig sind meine Füße wohl in Gummistiefeln oder barfuß durchs Watt gestapft? Häufiger ;) - seit 2004 darf ich als zertifizierte Wattführerin für das Nationalpark-Haus am Hafen Gäste ins Watt begleiten. Und das mache ich sehr gerne :)

Berührt von der Weite, dem scheinbaren Nichts und der doch antreffenden beeindruckenden Fülle an Leben, ist es mir ein großes Bedürfnis, eine kleine Flamme in den Herzen der Gäste für die grandiose Natur im Wattenmeer zu entzünden.

Als mich im Jahr 2013 der Ebbstrom von der Insel weggespült hatte, lag es nicht daran, dass es mir auf Norderney nicht mehr gefiel. Gewisse Vorteile lockten - es zog mich vom Meer zum Moor. Die Teufelsmoorregion bei Bremen sollte mein neues Zuhause werden. Es ist schön dort, gar keine Frage, doch mein eigenes Feuer für Watt und Wurm war deutlich zu bemerken - in Gesprächen erzählte ich begeistert von meiner Zeit auf der Insel.

Ein Jahr später - der Flutstrom zieht mich zurück ans Meer. Ich arbeite in einer Kurverwaltung in Ostfriesland. Der Norderneyer Leuchtturm ist vom Deich aus gut zu sehen. Sehnsucht!

Sehnsucht nach Meeresboden - und so

verbringe ich meinen Urlaub auf Norderney und begleite Grundschulkinder ins Watt. Die Kleinen sind die großen Entdecker und tauchen mit allen Sinnen in den Lebensraum ein. So auch ein kleines Mädchen, welches neben mir geht und sagt: „Ist das schönöööööö hier.“ Das sind berührende und tief wertvolle Momente. Zwei Jahre später - Ebbe und Flut wirken beständig und so werde ich wieder auf Norderney angespült. Es ist Frühling 2016, die richtige Zeit für Whale Watching im Wattenmeer und es ist wirklich so - am Rande des Priels stehend sind Schweinswale zu beobachten. Die Gruppe freut sich über dieses besondere Naturereignis. Weitaus häufiger sind andere Meeressäuger zu sehen: Seehunde. Neugierig, wie die jungen Tiere sind, kommen sie gerne nah herangeschwommen. Aber nicht nur die großen Tiere faszinieren, viele kleinere erst bei genauem Hinschauen - wie die Herzmuscheln. Jedes Mal bin ich beeindruckt und die Teilnehmer erstaunt, was passiert, wenn wir uns mit den Tieren beschäftigen. Worüber erstaunt? Da empfehle ich eine Wattwanderung im Sommer. Also am besten direkt den nächsten Urlaub buchen und selbst erleben ;)

In dem vergangenen Sommer hat mich ein Zwischenfall für mehrere Wochen daran gehindert, meiner Arbeit nachzugehen. Im Wartezimmer des Arztes hängen Fotos mit Naturaufnahmen, eines von den typischen kleinen Sandspaghettihäufchen, die zu sehen sind, sobald sich das Wasser durch die Kraft des Mondes zurückzieht. Ich werde wehmütig. Der sich gerade im



Raum befindenden Arzthelferin erzähle ich, was mein Beruf ist. „Ooooh wie fein.“ sagt sie „Wattführerin werde ich in meinem nächsten Leben.“ „Ich Glückspilz“ kommt mir in den Sinn, das bin ich schon in diesem.

Wieder gesund beschäftige ich mich intensiv mit den Heilkräften der heimischen Natur. Gerade eine Wattwanderung ist Thalasso pur - Thalasso natürlich - Thalasso an der Quelle. Neben der Helio- und Reizklimatherapie sind Schlickanwendungen all inclusive.

Unser Körper profitiert sehr von einer Wanderung auf dem Meeresboden, aber auch der Geist bekommt Nahrung - viele

spannende Informationen über unseren Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer und unser Weltenerbe Wattenmeer erwarten die Teilnehmer. Auf der anderen Seite wirkt die Weite der Landschaft erholsam und wer offen ist, spürt vielleicht auch diesen Zauber. Auf die Frage „Is this love?“ kommt von mir jedenfalls ein nordseeluftklares „JA“.

Vielleicht sehen wir uns jetzt im Winter bei einer Wattwanderung oder bei uns im Haus - seit August 2016 ist es übrigens ernannt worden zum UNESCO Weltenerbe Wattenmeer Besucherzentrum.

Ich würde mich sehr freuen.
Andrea Wellmeyer, Wattführerin

DECKENA
~NORDERNEY~

Die Häuser der Familie Deckena bieten Ihnen die passende Unterkunft im Zentrum, an der Dünenkante, im Grünen oder am Wattenmeer.

www.deckena-norderney.de

Unser **Hausrezept** gegen akutes **MEERWEH**

DIE BESTE REISEZEIT FÜR NORDERNEY?

Mein Inselmetzger - seit 1967 -

Deckena
Wurst & Schinken Manufaktur

INSELMETZGEREI
KOCHINSEL
INSELMANUFAKTUR
ONLINE-STORE

Bestell-Hotline: 04932 / 91120
www.inseلمانufaktur.de

So schmeckt Feinkostfriesland.

Norderneyer oder Insulaner? Das ist hier die Frage!

Bei dieser Frage trennen sich in der Bevölkerung die Meinungen - was bin ich? Während die Einen darauf bestehen, Insulaner zu sein, so ist es für die Anderen sonnenklar - ich bin Norderneyer. Aber wer hat Recht?

Für einen Norderneyer kann ein Insulaner ja auch aus Grönland oder Madagaskar kommen und außerdem steht ja der Geburtsort Norderney im eigenen Reisepass. Aber dann sterben doch die Norderneyer jetzt bald aus, weil die Kinder nun auf dem Festland geboren werden - sind die Norderneyer dann Festländer?

Ein Insulaner wird man durch den angemeldeten 1. Wohnsitz. Aber wie unterscheidet er sich dann zum Beispiel von

einem Juister? Die Bindung an seine Heimat hat man doch eigentlich sein Leben lang. Gibt man die dann durch Umzug einfach auf? Wird dann aus einem Insulaner schnell ein Festländer?

Und wie unterscheidet sich der hier geborene (oder lebende) „Eingeborene“ von einem Zugereisten? Kann aus einem umgesiedelten Bayern auch ein Insulaner werden? Und wie ist das mit den Zweitwohnungsbesitzern?

Fragen über Fragen, mit denen sich die Norderneyer Insulaner den langen Winter über beschäftigen. Aber wer hat Recht? Die Redaktion (besteht auch aus Norderneyern und Insulanern) nimmt ihre Meinungen gerne entgegen.



150 Jahre Staatsbad – 150 Jahre Inselliebe ...

Die Staatsbad Norderney GmbH ist nicht nur den Gästen der Insel in Sachen Urlaub, Freizeitgestaltung und Gesundheit ein verlässlicher Partner, sondern ist mit ihren bis zu 180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch einer der größten Arbeitgeber auf der Insel. Im Jahr 2016 konnten gleich sechs Kolleginnen und Kollegen der Staatsbad Norderney GmbH auf eine 25-jährige Betriebszugehörigkeitszeit und somit zusammen auf 150 Jahre Betriebsgeschichte zurückblicken. Eine so lange Zeit im gleichen Unternehmen zu wirken, dies ist heutzutage bestimmt nicht mehr selbstverständlich.

Den Jubilaren (Foto von links, mit Präsent) Thomas Dirks, Martina Bents, Petra Warfsmann, Jürgen Rass, Heink Visser und Heike Mennen wurde in einer gemeinsamen Feierstunde durch die Geschäfts- und Personalleitung sowie dem Betriebsrat Dank und Anerkennung für die langjährige Betriebstreue ausgesprochen.

Über ihre Verbundenheit und Identifika-

tion mit der Staatsbad Norderney GmbH und dem Arbeitsplatz in verschiedenen Bereichen des Unternehmens, vom Saunameister über die Thalasso-Anwenderin, den Reinigungskräften, dem Haustechniker bis hin zum Leiter der Touristinformation, verbindet alle aber auch noch die Liebe zu ihrer Insel Norderney. Dort leben und arbeiten zu dürfen, wo andere Urlaub machen, inmitten des Weltnaturerbe Wattenmeer, im ältesten deutschen Nordseeheilbad, in ein paar Minuten am Arbeitsplatz, in der Mittagspause an den Strand und den Feierabend in der Natur oder im pulsierenden Ortsleben verbringen - das ist wahre Lebensqualität. Was gibt es Schöneres, als von ihr gepackt zu werden - der INSELLIEBE!

Springt die Inselliebe bei Ihnen schon über? Verspüren Sie Lust auf eine Veränderung? Vielleicht sind Sie ja bald „eine/r von uns“. Aktuelle und interessante Stellenangebote finden Sie immer auf unserer Homepage www.norderney.de/stellenangebote.



Gäste fragen - wir antworten

Wie hieß Ihre Lieblingsinsel früher?

1398 werden die ostfriesischen Inseln das erste Mal urkundlich erwähnt. Die Inseln „Burse“ und „Oesterende“ befinden sich zwischen Baltrum und Juist. Oesterende zerbricht während einer Sturmflut im 14. Jahrhundert in zwei Teile. Ein Teil wird durch eine weitere Sturmflut abgetragen, der andere, östliche Teil entwickelt sich weiter und wird im 15. Jahrhundert als „Norderoog“ oder „Norder neye oog“ bezeichnet. Dies bedeutet so viel wie „Norder neue Insel“. Im 16. Jahrhundert erhält die Insel den Namen „Norderney“.

Was sollten Sie auf der Thalasso-Insel Norderney unbedingt gesehen haben?

Auf Norderney gibt es eine Vielzahl Sehenswertes. In der Inselmitte befindet sich der Leuchtturm. Durch die facettenreiche Dünenlandschaft gelangt man bis zum Wrack im Inselosten. Norderney hat natürlich auch für den kulturinteressierten Gast viel zu bieten. Direkt am Hafen befindet sich das neue Nationalparkhaus „Watt Welten“ mit einer spannenden, interaktiven Ausstellung für Jung und Alt.

Im Bade-museum am Weststrand wird die interessante Geschichte des ersten Seebades ausführlich dargestellt. Im Argonnerwäldchen finden Sie, etwas versteckt, das Fischerhaus-Museum des Heimatvereins Norderney. Gezeigt werden neben historischen Kleidungsstücken auch Wohn- und Arbeitsgegenstände. Im benachbarten „Teehuus“ gibt es regelmäßig Teezeremonien. Ebenfalls sehenswert ist das Kaiser-Wilhelm-Denkmal in der Friedrichstraße.

Bei Schmuddelwetter laden das bade:haus norderney, das Kurtheater und das Conversationshaus zum Einkehren und Verweilen ein. Das bade:haus norderney verfügt über ein breites Thalasso- und Wellnessangebot. Im historischen Kurtheater finden neben Theateraufführungen, Kabarett und Musikkonzerten auch Kinovorführungen statt. Im Conversationshaus, mit den zahlreichen Sitzmöglichkeiten zum Ausruhen und Entspannen, finden Sie außerdem die Tourist-Information, eine Bibliothek, ein Café, eine Spielothek sowie das gemütliche Kaminzimmer.

Computerliebe

Erinnern Sie sich noch an „Computerliebe“, den NDW-Hit des Pop-Duos Paso Doble aus dem Jahr 1985? Der Synthie-Pop der 80er mag nicht mehr aktuell und die Bühnenausfits zurecht lange eingemottet sein, aber das Thema ist es nach wie vor. Immer mehr pflegen ihre Liebe über das Internet, ob in einer Fernbeziehung oder auch zum Lieblingsurlaubsort. Die facebook-Seite von Norderney mit



50.000 Fans erreicht immer mehr Inselverliebte und auch die eigene Internetseite www.norderney.de, die im Juni 2016 neu veröffentlicht wurde, freut sich stark wachsender Beliebtheit.

Norderney.de ist die meistfundene touristische Website der ostfriesischen Küste und liegt auch weit vor den Homepages der Dachverbände von der Nordsee und Ostfriesland.

Top-Positionierungen in den Suchmaschinen, ein key-word-optimierter Inhalt und fortlaufende Verbesserungen sichern diesen Erfolg. Mit über drei Minuten dauert der durchschnittliche Besuch der User außergewöhnlich lange und auch in der

Quantität steigen die Besucherzahlen. Die mobile Nutzung der Homepage per Mobiltelefon und Tablet wird dabei von jedem zweiten User favorisiert, was Dank der Responsivität von norderney.de sehr komfortabel möglich ist.

Natürlich ist die Homepage kein starres Gebilde – auch in 2017 werden sich viele kleine und große Veränderungen auf norderney.de ergeben. Vor allem im Shopbereich möchten wir Ihnen die komplette Urlaubsplanung in einem Warenkorb anbieten – von der Unterkunftsbuchung über die Veranstaltungskarte, den bade:haus-Besuch mit Anwendung, das meine Insel-Shirt sowie Strandkorb und Kurbeitrag sollen Sie alsbald alles online bestellen können. Klicken Sie doch mal rein, ein Besuch lohnt sich immer.

Ganz viel Herzblut und Fleiß in die neue Internetseite hat Inga aus der Marketingabteilung gesteckt. Auch wenn sie zu Zeiten von Paso Doble noch gar nicht auf der Welt war, hat das Lied bei ihr sicher eine besondere Bedeutung, wurde die Homepage doch zu ihrem letzten großen Projekt für uns. Ihre große Liebe Norderney hat sie mittlerweile verlassen, um in der Schweiz mit der Liebe ihres Lebens zusammen zu sein.

„Liebe Inga, wir wünschen Dir das ganz große Glück und bedanken uns für sechs wunderbare Jahre mit Dir. Du bist jederzeit herzlich Willkommen auf Deiner / unserer Lieblingsinsel.“

Veranstaltungs-Highlights

Was haben Live-Musik, glückliche Gesichter, entspannte Menschen, ausgelassene Stimmung, ein intensives Lebensgefühl und das offene Meer mit seinem endlosen Strand gemeinsam? All dies finden Sie auf Veranstaltungen auf Norderney! Die unvergleichliche Kombination aus erstklassigen Musikveranstaltungen mit Künstlern aus aller Welt verschiedenen Genres und dem hohen Erholungswert der Insel ziehen Besucher seit Jahrzehnten auf die Insel. Natürlich sind die Vorlieben verschieden, aber jeder findet hier seine ganz persönliche Lieblingsveranstaltung.

Ob es ausgefallenes Kabarett/Comedy mit Bernhard Hoëcker oder Wigald Boning ist, große Klassik-Galas mit dem Warschauer Symphonieorchester, Solisten von Weltrang und den original German Tenors, ob es das internationale Filmfest Emden-Norderney ist, eine bezaubernde Inselfest, oder sich Weltstars der internationalen Musikszene wie Unheilig, CRO, Rea Garvey, Andreas Bourani, NENA u.v.m. bei der Summetime@NORDERNEY die Klinke in die Hand geben - der Ruf dieser einzigartigen Mischung eilt Norderney weit voraus!



26.06. Chapeau Manouche

Ein Auszug aus unserem Programm bis Ende Juni:

- 11.04. - Start der Kurkonzerte
- 13.04. - Anka Zink
- 06.06. - 15.06. Intern. Filmfest Emden-Norderney
- 12.06. - The Strokes
- 27.06. - Wigald Boning
- 29.06. - Comedy Battle mit Carmela de Feo und Helmut Sanftenschneider



19.05. Voice Passion



20.04. Gogol & Mäx



12.05. Queenz of Piano

Thalasso fürs Herz

von Dr. Friedhart Raschke - Norderney

Arbeitsstress, Bewegungsmangel und falsche, einseitige Ernährung belasten das Herz. Kommt ein pausenloser Einsatz in Beruf und Familie mit aufopfernder Tätigkeit hinzu, so ist wegen der engen Verknüpfung von seelischen und vegetativen Belastungen in erster Linie das Herz betroffen. Denn kein anderes Organ ist so eng mit unseren Gefühlen verbunden wie unser Herz. Kein Wunder, wenn es bei Stress und Sorgen ins

Strandspaziergänge, Dünenwanderungen, Radtouren oder gymnastische Übungen können diese Effekte ergänzen oder sogar steigern. Wenn die Seele wieder frei atmet, so ist es in erster Linie das Herz, das davon profitiert.

Nun kann es aber auch sein, daß zu den psychosozialen Belastungen Erkrankungen hinzukommen, die das Herz unmittelbar belasten, in unserer Gesellschaft aber sehr häufig vorkommen. Dies sind Bluthoch-

Grünkohl mit Pinkel

Zutaten:

- 2,5 kg frischer Grünkohl
- Margarine
- 4 Zwiebeln
- Wasser, nach Belieben
- 800 g Kassler
- 250 g geräucherter durchwachsener Bauchspeck
- 6 Pinkelwurst (Grützwurst gefüllt mit Speck, Schinken, Gewürze, Zwiebeln und Hafergrütze)
- 6 geräucherte Mettenden oder Pfefferbeißer
- Salz
- 3 Essl. Hafergrütze

Zubereitung

Frischen Grünkohl putzen.

Zwiebeln würfeln und in der Margarine glasig dünsten, dann den Kohl hinzufügen und etwas mitdünsten. Mit Salz würzen und etwas Wasser angießen. Kassler zugeben. Das Ganze ca. 1 Stunde kochen lassen (frischer Grünkohl hat eine längere Garzeit als TK-Ware). Zwischendurch umrühren, damit nichts ansetzt. Würste auf den Grünkohl legen und ca. weitere 20 Minuten garen. Der Grünkohl ist gar, wenn er eine olivgrüne Farbe angenommen hat. Dann die Hafergrütze aufstreuen und ca. 20 Minuten quellen lassen. Eventuell erneut Wasser zugießen, der Grünkohl sollte jedoch nicht im Wasser schwimmen. Zum Schluss erneut gut umrühren und mit Salz abschmecken. Dazu reicht man Salzkartoffeln und bei Bedarf ausgelassene geräucherte Speckwürfel.

Tipp: Aufgewärmt schmeckt Grünkohl besonders lecker. Dazu sind Bratkartoffeln sehr empfehlenswert.

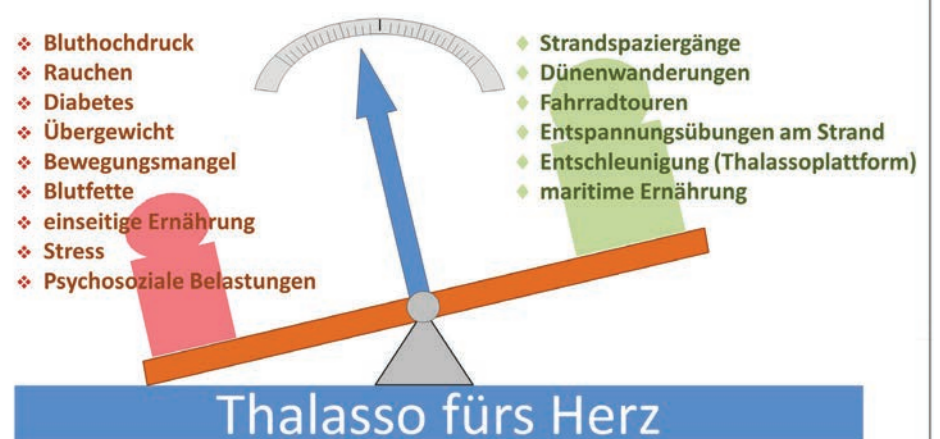
„Eine besonders gute Adresse um Grünkohl zu essen ist das Restaurant „de Leckerbeck“ in der Schmiedestraße. Hier kann man ihn traditionell mit Mettwurst und Kassler oder auch auf ostfriesische Art mit Gänsebraten genießen.“

Herzinfarkt - Risikofaktoren

- ❖ Bluthochdruck
- ❖ Rauchen
- ❖ Diabetes
- ❖ Übergewicht
- ❖ Bewegungsmangel
- ❖ Blutfette
- ❖ einseitige Ernährung
- ❖ Stress
- ❖ Psychosoziale Belastungen

Vorbeugung am Meer

- ◆ Strandspaziergänge
- ◆ Dünenwanderungen
- ◆ Fahrradtouren
- ◆ Entspannungsübungen am Strand
- ◆ Entschleunigung (Thalassoplatzform)
- ◆ maritime Ernährung



Stolpern kommt oder aus dem Takt gerät. Typisch für ein solches ungesundes Alltagsleben ist, wenn seit Tagen kein Feierabend wahrgenommen wurde oder das Wochenende regelmäßig den erforderlichen Ausgleich nicht zuläßt. Pausenloser Einsatz, ein Leben wie im Hamsterrad!

Eine Entlastung fürs Herz ist in diesem Fall dringend angezeigt. Sie kann darin bestehen, daß Auszeiten in Form kürzerer oder längerer Pausen, als körperlicher Ausgleich, mit ausreichendem Nachtschlaf oder auch lang ersehnte Hobby-Aktivitäten eingerichtet werden.

Ein Aufenthalt am Meer, als verlängertes Wochenende oder besser noch als Tapeutenwechsel von mindestens 7 Tagen, bietet gute Möglichkeiten, den erforderlichen Ausgleich herzustellen. Die Urigewalt des Meeres, das abwechslungsreiche Wellenspiel, die ansprechende Farbgebung von Strand, Wolken, Himmelsfärbung, Vegetation und Dünen, vermitteln die adäquaten Entlastungen für ein beanspruchtes Herz. Hinzu kommt die Inspiration, die uns seit undenkbar langen Zeiten beim Anblick des Meeres stets neu ergreift. Aktivitäten wie

druck, Übergewicht, Diabetes und falsche Lebensgewohnheiten wie Rauchen oder ungesunde Ernährung. Solche Ursachen belasten das Herz besonders stark und können langfristig zu einem Herzinfarkt führen (Abb.).

Der Weg dies zu verhindern, besteht im Abbau der genannten Risikofaktoren, was ärztlich besprochen werden sollte. Zu Beginn von Vorbeugungsmaßnahmen muss Gelassenheit geübt und gleichzeitig Aktivitäten gepflegt werden, die Entspannung ermöglichen. Dazu gehört auch, es zu üben, sich nicht alles zu Herzen zu nehmen oder ein ‚gebrochenes‘ Herz mit neuen Sozialkontakten oder schöpferischer bzw. kunstgewerblicher Beschäftigung zu heilen. Wenn Risikofaktoren nur in geringem Maße bestehen, so erzielen ganz besonders auch Entspannungsstunden im Thermalbad (z.B. bade:haus norderney) eine wirksame Vorbeugung gegen Herzbeschwerden. Dies gilt allerdings nicht bei bestehenden akuten Beschwerden nach Herzoperation, einem Infarkt oder ausgeprägter Herzinsuffizienz.

deLeckerbeck
Schmiedestraße 6 Norderney
(04932) 99 07 53
www.leckerbeck-norderney.de

Leinen los
Klar zum Entern

Alte Liebe „Norderneys ältestes Ehepaar“

„Alte Liebe rostet nicht“ hat dieses Sprichwort eigentlich noch Bestand? Bei Johann (83) und Hilke (83) Krey aus der Wiedachstraße schon. Sie sind bereits seit 62 Jahren verheiratet.

Mit jungen 20 Jahren haben sich die beiden auf der Arbeit in der Landwirtschaft in Oldeborg auf dem Festland kennengelernt. Hilke, auch liebevoll von der Familie Hilly genannt, ist in Siegelsum aufgewachsen, Johann in Münkeboe.

Nach zwei Jahren wachsender Liebe und täglichem Beisammensein entschieden sich die beiden zu heiraten. Denn auch ein Kind war bereits unterwegs und sollte die Liebe der beiden krönen.

Direkt ein paar Tage nach der Hochzeit zogen die Frischvermählten am 12.03.1955 nach Norderney. An diesem Tag begann ihr Leben auf unserer schönen Insel.

Auf der Insel gab es Arbeit in der Landwirtschaft auf der alten Meierei. Sie wohnten in der Deichstraße mit anderen Menschen in einem Haus zusammen. Am Anfang war es gar nicht so einfach als Festländer auf einer Insel mit eingeschworener Gemeinschaft Fuß zu fassen, doch durch ihre Herzlichkeit und Freundlichkeit fanden die Beiden schon ganz bald gute Freunde. Im August 1955 erblickte ihr Sohn Dieter das Licht der Welt. Welche Freude! Das zweite Kind namens Jutta kam 1959 zur Welt. Somit war die Familie komplett.

Johann wechselte zur Gärtnerei Namuth. Hier verdiente er mehr Geld, um seiner kleinen Familie etwas bieten zu können. Ein Haus wurde 1958 in der Lippestraße gebaut. Hier begannen sie Zimmer mit Frühstück zu vermieten. Hilke kümmerte sich um die Vermietung und half tatkräftig im benachbarten Kinderheim, wo auch ihre Kinder viel Zeit verbrachten. Die Vermietung bereitete der Familie so viel Freude, dass sie einen Campingplatz mit Wohnmobilstellplätzen in der Lippestraße eröffneten. 1987 gaben sie diesen jedoch auf und verkauften auch das Haus. Ihr Glück verlegte sich für die nächsten 28 Jahre nun in die Mainstraße. Hier verbrachten die Kinder ihre glückliche Ju-

gend. So vergingen die Ehejahre wie im Flug. Mit Höhen und Tiefen. Aber immer zusammen.

Die Kinder wurden erwachsen und bekamen selber Kinder. Nun wohnen die Großeltern Krey in der Wiedachstraße in einem gemütlichen, altersgerechten Bungalow. Auf dem Grundstück mit dem nebenstehenden Haus lebt die große Familie



heute samt Großeltern, Eltern, Enkelkindern und Urenkeln glücklich zusammen. Hilly und Johann sind froh, nun in einer kleineren Wohnung zu leben und sich mehr auf ihre gemeinsame Zeit zu konzentrieren als mit der Vermietung, Pflege und Instandhaltung eines großen Hauses. Nach jahrelanger harter körperlicher Arbeit genießen die beiden ihren Rentner-Alltag. In einem Interview verraten uns die beiden das Geheimnis der ewigen Liebe.

Was schätzen Sie aneinander?

Wir schätzen aneinander die Ehrlichkeit, Offenheit und das Verständnis zueinander.

Wie hat die Insel Ihre Liebe beeinflusst?

Hilke: Die Insel und ihre einmalige Natur hat uns von Anfang an so sehr gefallen. Jedoch hatte ich die ersten 10 Jahre Heim-

weh und dachte, dass wir irgendwann vielleicht doch wieder nach Hause gehen. Jedoch war der Kontakt zu den Einheimischen so gut und das Leben so schön eingespielt, dass wir uns dafür entschieden haben zu bleiben.

Was ist Ihr Zaubermittel bei Streit?

Hilke: Ohhh...wissen Sie, streiten tun



wir uns auch! Auch manchmal so dolle, dass ich den Raum verlasse. Man ist auch manchmal unterschiedlicher Meinung, was die Kinder betrifft. Aber das ist wohl bei allen Familien mal so.

Johann: Jaaaa, Hilly ist ein bisschen trotziger als ich. Ich gehe ihr dann hinterher und entschuldige mich. Und dann ist gut.

Wie lief der Heiratsantrag und die Hochzeit ab?

Hilke: Also so einen richtigen Antrag gab es wohl gar nicht. Wir wollten einfach heiraten, so war es damals ja auch üblich, um dann ein Zuhause zu bekommen, bauen zu dürfen und und und.... Und der Dieter war schließlich auch unterwegs. Kinder wurden ja meist in der Ehe geboren.

Johann: Geheiratet haben wir dann am 05. März 1955 in Siegelsum. Wir haben

in Hilkes Elternhaus gefeiert, da meine Eltern noch ärmer waren. Obwohl wir beide aus einfachen Verhältnissen kamen. Alle Freunde und Verwandte haben gebacken und Essen gemacht. Der Kegelklub war dabei. Es waren um die 50 Gäste und es war sehr schön und lustig. Vor der Feier heirateten wir traditionell in der Kirche mit zwei Trauzeugen.

Was war Ihr schönstes gemeinsames Erlebnis?

Hilke: Das war der erste Urlaub. Vorher haben wir immer nur gearbeitet und keine Zeit für Urlaub gehabt. Das war 1994 in Davos (Schweiz) mit unserer Tochter, dem Schwiegersohn und den 2 Enkelkindern. Drei Wochen wanderten wir durch die Berge und genossen die gemeinsame Auszeit.

Haben Sie noch große Träume?

Johann: Ja, wir lieben Ausflüge und Urlaube! Wir waren im April 14 Tage auf Mallorca. Die Insel mit der Landschaft hat uns sehr gut gefallen. Gerne würden wir nochmal dahin. Aber das Fliegen strengt uns schon ganz schön an.

Hilke: Vielleicht geht es im Frühjahr nur bis nach Bad Zwischenahn. Da kann man gut Radfahren um den See. Wir fahren auch gern bei den AWO-Fahrten mit, wie nach Leer zum Weihnachtsmarkt.

Was ist Ihr Lieblingsplatz auf Norderney?

Johann: Als erstes kommt da mein Garten. Da verbringe ich sehr viel Zeit und es hält fit. Das Conversationshaus mit dem Kurpalais und der Flugplatz sind meine Lieblingsplätze.

Hilke: Der schöne Kurplatz, im Sommer sitzen wir dort gern auf den Bänken oder am Brunnen.

Liebes Ehepaar Krey, wir bedanken uns herzlich für den Einblick in Ihre Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft und wünschen Ihnen alles, alles Liebe für die nächsten Ehejahre voller Glück und Gesundheit!

Passion Angeln

Von April bis Oktober kann man ihn beobachten. Er ist häufig an Strandabschnitten mit geringem Gästeaufkommen zu finden; die Bereiche der Buhnen sind seine bevorzugten Aufenthaltsorte. Er liebt die Ruhe und die Natur. Und davon gibt es bekanntlich jede Menge auf Norderney. Die Rede

ist vom Angler.

Ausgerüstet mit Eimer, Angelrute, Campingstuhl, einer Portion Geduld und einer noch größeren an Ködern geht es los. Je nach Vorliebe und Angelvariante wählt er Kunst oder Natur, also den schlichten Blinker aus Metall oder die 100 % Öko-Variante, den Watt- oder Seeringelwurm. Letzte erfordert zuvor etwas körperli-



"Wir vom Gardasee haben unsere Liebe zu Norderney vor 6 Jahren entdeckt. Seitdem freuen wir uns, bei Veranstaltungen wie der Insepartie oder dem Winterzauber für Sie da zu sein."

Ihr Winzer Luigi Simeoni

Mehr unter
www.garda-gourmet.com



chen Einsatz, da der heimische Wurm bei Niedrigwasser aus dem Watt gebuddelt werden muss.

Damit aber noch nicht genug des körperlichen Einsatzes, denn beim Brandungsangeln, so nennt sich die Art zu angeln, die hier die bevorzugte ist, wird mit weiten Würfen in die Brandung gefischt; also nichts für schwache Schultergelenke und Tennisarm-Geplagte.

Danach kann man sich getrost in den mitgebrachten Campingstuhl zurücklehnen, den Blick auf das offene Meer richten, während die Angelrute sicher im Sand verankert ist. Denn von nun an heißt es warten. Warten und entspannen. Geduld ist somit der zweite Vorname eines jeden Petrijüngers. Schließlich ist vorher schwer

einzuschätzen, wann und ob sich überhaupt irgendein Fisch dazu verleiten lässt, anzubeißen. Die Hitliste der Irregeleiteten führt der Wolfsbarsch an, gefolgt von den Plattfischen, auch kurz Platten genannt. Inzwischen ist Norderney zu einer Art Hotspot des sogenannten Wobbels geworden, das Kunstköderangeln auf Wolfsbarsch; wobei der geübte Angler hier meist das Befischen von Buhnen als Standort wählt.

Eine gute Nachricht für alle, die jetzt auf den Geschmack gekommen sind: Auf Norderney bedarf es keiner besonderen Angel-Lizenz, der Personalausweis reicht völlig aus.

Also dann, Petri heil!

Inselliebe - Die schönsten Statements unser Facebook Community

„Auf der Insel ankommen und sich zu Hause fühlen, das ist Inselliebe“ Sandra H. aus Wiesenburg/Mark

„Wer einmal die Luft der Insel eingatmet hat, will immer wieder zurück“ Ulrich K. aus Iserlohn

„Norderney ist da, wo die Seele zu Hause ist...“ Sabrina Z. aus Menden

„Inselliebe bedeutet für mich, auch wenn die See mal rau und das Wetter nies ist, verzeiht man es der Insel immer wieder, da man durch wundervolle Sonnentage großzügig entschädigt wird“ Andrea H.

„Inselliebe ist... Wenn man Heimweh hat, obwohl man zuhause ist“ Petra H.

„Inselliebe ist das Gefühl, wenn du nach einer gefühlten Ewigkeit den ersten Schritt auf die Insel machst und dich wie zuhause fühlst“ Kira M.

„Eine Liebe fürs Leben. Nordseeluft, Abschalten und die wunderschöne Insel genießen!!!“ Anne H.

„Mit Norderney verbinde ich Ruhe, keinen Stress, Erholung pur. Norderney

ist ein Ruhepol und immer einen Urlaub wert. Jedes Jahr wieder.“ Silke S.

„Bei kühlem Lüftchen am Strand in die Ferne schweifen und sich sagen, wie gut man es doch hat, jetzt und hier auf der Insel zu sein... Abschalten, Durchatmen und dem Meer zuhören“ Vera

„Immer wenn ich nach Norderney fahre und auf der Frisia ankomme und nach ca. 40 Minuten Fahrt die Insel in Sichtweite kommt, dann beginnen Urlaub und Erholung. Und wenn ich dann zum ersten Mal auf dem Deich stehe und mir der Wind um die Ohren weht - dann weiß ich, warum ich Norderney so liebe.“ Sven S. H.

„Gefühlsexplosion aus Freude, Glück, Liebe, Entspannung und unendlicher Power. I ♥ Norderney“ Stefanie S. aus Bayreuth

„Vor 35 Jahren hat sie angefangen, dann mit Frau alleine und inzwischen zu viert ...uuuuund 2017 ist gebucht! Hoffe aber trotz aller Inselliebe, dass sich Norderney noch etwas das Bodenständige bewahrt, nicht ganz so viel 'Luxussaniert' wird.“ Jörn L. aus Korbach

„Noch auf der Frisia sein, die Insel noch

aus der Ferne sehen und schon kommt Freude auf. Auszeit... Erholung pur!“ Ute D.

„Das Auto steht auf dem Parkplatz, ab auf die Fähre. Der Wind im Haar, Sonnenstrahlen tanzen auf der Nasenspitze, dieser Geruch, salzige Luft, die Möwen kreischen - Norderney, ein Stück Heimat!“ Alexandra D. aus Essen

„Beste Insel für mich Erholung pur, durchatmen, genießen, super nette und liebe Menschen wohin man nur geht, immer herzlich und hilfsbereit. Meine Kinder fanden es auch super, wir waren nicht zum ersten Mal dort und definitiv nicht zum letzten Mal...“ Sabrina G.

„Inselliebe ist das Gefühl für immer angekommen zu sein. Wir sind auf Norderney wie zuhause, es gibt nichts Schöneres als heim zukommen.“ Liesel E.

„Sehnsucht, immer, im Herzen, im Kopf und im Bauch. Schmetterlinge, wenn ich an die Insel denke, heulen wenn ich ankomme (vor Freude) und heulen wenn ich weg muss (vor Schmerz)“ Leonore B. aus Littfeld

„Norderney ist der Ort, wo mein Herz und meine Seele zu Hause sind. Die Luft, der Wind, der Geruch, die Möwen, das Meer, die Frisia, der Strand, der Sand, die Sonnenuntergänge, das leckere Eis, die Abende an der Milchbar, Summertime, das Frieren am Abend wenn die Sonne weg ist, die Fußgängerzone, das Conversationshaus, das bade:haus, der Hafen, die Surfschule, das Surfen, die überraschenden Regenschauer. Ich könnte diese Liste unendlich weiter führen. Doch all diese Dinge machen Norderney für mich so einzigartig und liebenswert. Diese Insel ist und bleibt mein zweites Zuhause“ Jana V.

„Inselliebe ist für mich zur Ruhe zu kommen, die Seele baumeln zu lassen, den Wind und die Sonne zu spüren, gegen den Wind zu laufen und das Wasser zu riechen, den Sonnenuntergang zu genießen und vom Möwengeschrei geweckt zu werden - Inselliebe ist Norderney!“ Uta R. aus Hamburg

„Norderney ist meine Lieblings Insel, weil ich viele wunderschöne Erinnerungen habe, die mir immer ein Lächeln ins Gesicht bringen und man hat das Gefühl von Geborgenheit, Freiheit und Liebe“ Carmen K.



Direkt am Hafen! + T: 04932-2001 + www.wattwelten.de

Seit über 30 Jahren aus Liebe zur Kunst: Die Kunsthalle Emden

Viele Norderney-Gäste fahren bei ihrer An- und Abreise durch die Seehafenstadt Emden. Eine ganz besondere Attraktion finden Sie dort in Bahnhofsnähe „Hinter dem Rahmen“, nämlich die international bekannte Kunsthalle Emden.

Henri Nannen, der 1948 die Illustrierte „Stern“ gründete und bis 1980 ihr Chefredakteur war, eröffnete die Kunsthalle im Jahr 1986 und bis heute führt seine Frau Eske die Geschäfte. Im Bestand sind rund 1800 Werke des 20. Jahrhunderts mit Schwerpunkten in der Klassischen Moderne („Brücke“, „Blaue Reiter“), deutschem Expressionismus und zeitgenössischer Malerei.

Mehr als 2 Millionen Besucher haben die bislang rund 140 Sonder-Ausstellungen der Kunsthalle besucht.

Die aktuelle Ausstellung „Nikolai Astrup. Norwegen. Eine Entdeckung“ läuft noch bis zum 22. Januar und überträgt die Werte der Kunsthalle in die nächsten 30 Jahre: Mit Mut, Feuereifer und ganz viel Überzeugung wie auch Überzeugungskraft arbeiten die über 100 Festangestellten, Honorarkräfte, Kursleiter der Malschule sowie Helfer tagaus, tagein für ihre große Liebe: die

Kunst und die Kunsterziehung.

Auch 2017 hat die Kunsthalle ein hochattraktives Programm aufbereitet: Sonder-Ausstellungen wird es u. a. zu Maxim Kantor (sowj. Maler im Zeichen von Glasnost und Perestroika), „Your Story! Geschichten von Flucht und Migration“ sowie „100 Jahre Auto, Mobilität und Kunst“ geben. Unsere Empfehlung: Bei der Abreise einfach mal ein Stündchen oder zwei mehr einplanen und einen Zwischenstopp in der Kunsthalle einlegen. Sie werden sich verlieben, ganz bestimmt: www.kunsthalle-emden.de



Just for Insel-Ladies

Luxus: Sie wohnen in einem Appartement im bade:haus norderney. Im kuscheligen Bademantel, der für Sie bereit liegt, können Sie alle Ebenen von Deutschlands größtem Thalassohaus nutzen. Am Anreisetag erwartet Sie ein Begrüßungs-Cocktail im Cafe Extrablatt, wo Ihnen jeden Morgen ein abwechslungsreiches Frühstücksbuffet serviert wird.

Wellness: Ihnen steht die tägliche Nutzung der verschiedenen Ebenen im bade:haus norderney frei. Zusätzlich verwöhnen wir Sie mit verschiedenen Anwendungen, damit Sie nach Ihrem Aufenthalt noch schöner und strahlender zu Ihren Lieben zurückkehren, als diese Sie in Erinnerung haben. Und damit das auch so bleibt, gibt es für Sie „Norderney für Zuhause“.

Fitness: Zu einer gesunden und strahlenden Ausstrahlung gehört auch die Bewegung. Lassen Sie sich beim Aqua-Fitness von unseren Trainern motivieren, und fühlen Sie die kraftvolle Bewegung des Wassers am eigenen Körper. Bei einer Radtour, oder einem Strandspaziergang können Sie sich die salzige Luft um die Nase wehen lassen.

- ✿ 7 Übernachtungen in einem Appartement im bade:haus norderney“
- ✿ tägliche Nutzung des bade:haus norderney
- ✿ tägliches Frühstück im Cafe Extrablatt
- ✿ Wellness-Anwendungen im bade:haus: Lavendelölbad & Ganzkörperschlickpackung
- ✿ Spezialbehandlung für strahlend schöne Augen: Inkl. Augenbrauen-Korrektur und färben der Wimpern und Brauen
- ✿ „Norderney für Zuhause“ - teasea teecreme, entwickelt im bade:haus, 50 ml Pflege-Creme für trockene, anspruchsvolle und strapazierte Haut
- ✿ 1 x Aquafitness während Ihres Aufenthaltes
- ✿ Pro Person ein Cocktail im „Atelier - ART & BAR
- ✿ Schiffsreise Norddeich - Norderney und zurück (nur Personen)
- ✿ NorderneyCard (Kurbeitrag) mit vielen Extraleistungen

ab 851,00 € p. P.

Die Preise gelten pro Person bei einer Belegung von 2 Personen pro Appartement. Ganzjährig buchbar.

*Falls nicht verfügbar, bieten wir gerne Unterkunftsalternativen an.

Zimmervermittlung der Staatsbad Norderney GmbH

Am Kurplatz 1, 26548 Norderney

Tel.: + 49 49 32 / 891 - 300, [zimmervermittlung\(at\)norderney.de](mailto:zimmervermittlung(at)norderney.de)

Individuelle Wünsche werden wir, soweit wie möglich, selbstverständlich erfüllen. Um Ihr individuelles Reiseangebot ausarbeiten und zusenden zu können, benötigen wir eine Vorlaufzeit von 14 Tagen vor Anreise.

Die neue meine Insel – Kollektion 2017

Gleichzeitig mit mehreren neuen Styles freuen wir uns auf die neuen Lieblingsstücke der ‚meine Insel - Kollektion 2017‘.

Wir sind mit dieser Kollektion der vertraut-maritimen Farbe Blau treu geblieben.

Der neue Blauton 2017 ist etwas gedämpfter und stiehlt dadurch den spannenden Details und Applikationen keinesfalls die Show: Dezent Feinheiten, wie ein meerestürkischer profilierter Logodruck „Norderney“ an der Seite jedes Kleidungsstückes oder „Thalasso since 1797“ geprägt auf feinen Holzknöpfen, erkennt der Modeliebhaber auf den zweiten Blick.



Die neue meine Insel - Kollektion beinhaltet neben einem Damen- sowie einem Herrenshirt auch ein Poloshirt, ein Herren -Henley-Shirt mit gestreiften Twilldetails - zum Einen in Grau sowie in dem neuen Blau - einen sportlich eleganten Sweat-Hoody, zu dem auch der passende Loopschal erhältlich ist und als absolutes Highlight ein Hemd im exklusiven Norderney Design. WE LOVE IT! - Die Kollektion ist ab Dezember im ‚meine Insel - Der Laden‘ im Conversationshaus am Kurplatz 1, 26548 Norderney sowie online unter shop.norderney.de

erhältlich.“

Ferien mit Herz

Bereits zum dritten Mal startet Traum-Ferienwohnungen gemeinsam mit WERDER BEWEGT - LEBENSLANG und dem Radiosender ENERGY Bremen die Kampagne „Ferien mit Herz“. Zehn Familien, die lange nicht in die Ferien fahren konnten, haben die Chance, einen ganz besonderen Urlaub zu erleben.

Der Radiosender rief in der Morning-Show seine Hörer zur Teilnahme auf. Familien, die lange Zeit oder noch nie im Urlaub waren, konnten seitdem vorgeschlagen werden. Die zehn glücklichen Gewinner-Familien wurden an zehn Tagen bis zum 23.12.2016 in der Morningshow MOIN! überrascht. Bereits in den vergangenen Jahren sorgten diese emotionalen Momente für viele Freudentränen.

Auf nach Norderney!

Auf der ostfriesischen Insel erleben die Teilnehmer zehn abwechslungsreiche und erholsame Urlaubstage - mitten im UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer. In den Osterferien 2017 geht es für die Familien im Mannschaftsbus des SV Werder Bremen auf die Nordsee-Insel. Neben einem umfangreichen Urlaubsprogramm

können sich Eltern und Kinder auf viele weitere Überraschungen freuen. Werders Geschäftsführer und Vereinspräsident Dr. Hubertus Hess-Grünwald ist begeistert: „Wir haben bereits in den letzten beiden Jahren gesehen, dass wir durch das Projekt ‚Ferien mit Herz‘ den Familien ein Lächeln schenken können. Es macht mich daher stolz, dass wir auch 2017 dieses Projekt umsetzen können. Besonders freue ich mich darüber, dass mit Zlatko Junuzovic ein Spieler unserer Profi-Mannschaft die Patenschaft des Projekts übernimmt.“

Zu Norderney besteht für den SV Werder überdies ein besonderes Verhältnis, war die Profimannschaft doch über mehr als ein Jahrzehnt zum Trainingslager auf der Insel und holte sich hier u. a. den Feinschliff für den Double-Erfolg von Deutscher Meisterschaft und Pokalsieg 2004. Alle Informationen zum Projekt erhalten Sie auf der Aktionsseite: www.ferienmit Herz.de.



IMPRESSUM

Konzept, Layout
Staatsbad Norderney GmbH
Am Kurplatz 3, 26548 Norderney
Tel.: 04932 891-900, Fax 04932 891-112
www.norderney.de, info@norderney.de
Druck: OBW Druckerei Emden
Auflage: 15.000

Fotonachweis: **Janis Meyer:** Panorama, Inga Devermann, meine Insel-Kollektion, **KEM:** Summertime, **Pressefoto:** Alle Prominente, Kunsthalle, **Nele Martensen:** Magazin-Titelbild, Gruppe am Strand, **Katja Brandt:** Hochzeit Neuhaus,

Ingo Jahn: Eva Bijl & Heiko Hoffmann, Jubiläum, **Klaus Dinkla:** Bühne im Abendlicht, Angler, **SKN/Ostfriesland Bild:** Inseltotale, **Staatsbad Norderney GmbH:** Veranstaltungs-Highlights, **Sina Temme:** Ehepaar Krey, Privatbild Familie Krey, **Nicolas Chibac:** bade:haus-Ladies, **Ann-Kathrin Rose:** Hintergrund-Rätsel
Alle Schriften und Zeichen sind urheberrechtlich geschützt. Alle Informationsangaben erfolgtem nach bestem Wissen und Gewissen. Eine Gewähr für die Richtigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Insbesondere ist auch jede pressegesetzliche Haftung ausgeschlossen.

Einfache und sichere Urlaubsplanung

Werbung in eigener Sache? Ja!
Oder einfach nur ein toller Tipp für zukünftige Urlaubsplanungen? In jedem Fall!

Um den Gästen, die zum ersten Mal nach Norderney kommen und auch den Stammgästen unserer Insel bei der Unterkunftssuche behilflich zu sein, betreibt das Staatsbad Norderney die offizielle Zimmervermittlung der Insel. Ob Hotel mit 4****, ob Pension mit „quasi Familienanschluss“ oder Ferienwohnung für besondere Ansprüche (Hund erlaubt, Balkon, „familientauglich“, Meerblick, Schwimmbad,...) - die Mitarbeiter der Zimmervermittlung versuchen für jeden Gast die genau passende Wunsch-Unterkunft zu finden.

In der Zimmervermittlung sind ganzjährig fünf Mitarbeiter tätig, die allesamt die Insel und die Vermietungsbetriebe sehr gut kennen und zum Teil schon seit mehr als einem Jahrzehnt dort arbeiten. Da spielt dann Erfahrung natürlich eine große Rolle. Das Wissen um vielleicht ganz geheime Tipps für besondere Ansprüche, Wünsche oder Anlässe. Man kennt die Vermieter. Weiß, wo man vielleicht doch noch mal nach einer Lücke fragen kann. Und die Hoteliers und privaten Vermieter kennen die Mitarbeiter der Zimmervermittlung. Da herrscht Vertrauen und das gemeinsame Interesse, möglichst keine Gastanfrage „absagen“ zu müssen. Der gemeinsame Erfolg besteht darin, möglichst jedem Gast die genau für ihn passende Unterkunft vermittelt zu haben und auch möglichst jedem Vermieter noch „diese besondere

Lücke“ zu füllen. Die Gästebetreuung in der Zimmervermittlung ist ein ganz „persönliches Geschäft“. Die Mitarbeiter sind stolz auf „ihre“ Zimmervermittlung, sie sind engagiert und entsprechend erfolgreich sind sie in der Suche nach der „besonderen Unterkunft“. Eine gute Ausbildung (es sind Hotelbetriebswirte, Hotelfachleute, Reiseverkehrs- und Bürokaufleute dabei) sowie eine z. T. über 10-jährige Betriebszugehörigkeit sind neben der Liebe zur Insel und der persönlichen Dienstleistungsbereitschaft die Basis der erfolgreichen Arbeit - für den Gast und für den Vermieter.

Es gibt viele Wege, über die Zimmervermittlung des Staatsbades zu buchen:

➔ Direkt online über www.norderney.de
➔ Anforderung individueller maßgeschneiderter Urlaubsangebote per Email zimmervermittlung@norderney.de oder www.norderney.de/unterkunft-buchen/anfrage.html

➔ Telefonisch. Die persönliche Beratung durch unsere Reise-Experten unter 04932-891300

Persönlich erreichbar ist die Zimmervermittlung Montag bis Freitag zwischen 09.00 und 17.00 Uhr, am Samstag von 10.00 bis 13.00 Uhr.

Sie sind Vermieter auf Norderney? Wir informieren Sie sehr gerne über die Möglichkeiten einer Zusammenarbeit mit uns. Rufen Sie uns einfach an: Wolfgang Lübben, Tel. 04932-891195.

Sicher, kompetent und persönlich
Die Zimmervermittlung Norderney



Rätsel (Liebe geht durch den Magen)

Unser heutiges Preisrätsel führt Sie in die Welt der Kulinarik, oder besser gesagt, in die friesische Küche. In den kalten Monaten des Jahres bevorzugte man gerne einen deftigen Eintopf. Unser berühmter Grünkohl mit Pinkel ist sicherlich allen ein Begriff. Was aber verbirgt sich wohl hinter der Bezeichnung „Röben un Pootjes“? Wenn Sie nicht gleich drauf kommen, fragen Sie doch mal einen Einheimischen, bevorzugt einen älteren, der auch noch plattdeutsch spricht.

Antwort: _____

Name: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ, Ort: _____

Unter allen Einsendern verlosen wir eines der beliebten meine Insel-Saunatücher. Bitte reichen Sie Ihre Antwort bis zum 10. Juli 2017 bei unserer Tourist-Information im Conversationshaus ein. Vielen Dank.

In unserer letzten Gästezeitung haben wir Sie um Anregungen für unsere Gästezeitung gebeten. Wir danken für alle Einsendungen, das meine Insel-Saunatuch geht dieses Mal an Frau Zeuner aus Potsdam. Viel Spaß damit!



Die hohe Düne direkt am Norderneyer Flutsaum ist Ihr Logenplatz - hier inszeniert die Nordsee das Spiel von Ebbe und Flut. Tradition trifft Moderne und vereint sich zu einem starken Auftritt. Lassen Sie sich begeistern von Kulinarik und Kultur in der neuen Marienhöhe.

Kaffee- und Kuchenspezialitäten / Speisen à la carte
Reservierungen T +49-(0)4932-93 50 15 3
www.marienhoehe-norderney.de